

---

# Mediationsausbildung

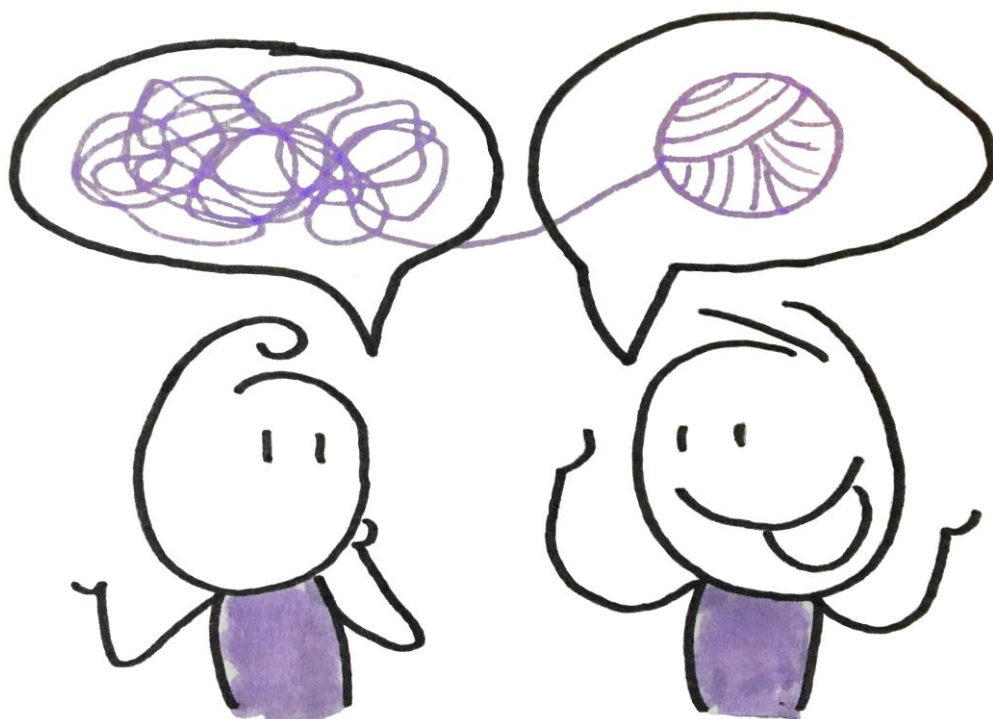
---

MEDIATION |  
ELISABETH HOSP



Deutscher  
Familienverband

## Vertiefungskurse 2022



---

MEDIATION Elisabeth Hosp  
in Kooperation mit dem  
Deutschen Familienverband (DFV)



Deutscher  
Familienverband

## Vertiefung in Fachgebieten der Mediation

Seit mehr als 20 Jahren bildet der Deutsche Familienverband in Sachsen-Anhalt erfolgreich Mediator\*innen aus und bietet Vertiefungsangebote an.

Voraussetzung für die Teilnahme an den Vertiefungskursen ist eine abgeschlossene Mediationsausbildung oder der Nachweis über 40 Stunden Einführungskurs in Mediation. Die Vertiefungskurse können nach Bedarf und Interesse separat belegt werden.

Alle Kurse entsprechen den gesetzlichen Vorgaben für die Fortbildung gemäß Mediationsgesetz (MediationsG) bzw. § 3 ZmediatAusbV.

Die Kurse finden nur statt, wenn sich mindestens 8 Teilnehmer\*innen anmelden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Elisabeth Hosp, [kontakt@mediation-magdeburg.de](mailto:kontakt@mediation-magdeburg.de)

## Kursangebot

### A 1 Mediation in Gruppen / Teams und in Organisationen

**Termin:** 01.07.– 03.07.2022 (18 Std.), Kursleitung: Elisabeth Hosp

**Inhalte:**

- Besonderheiten Gruppen / Teams, Gruppendynamiken
- Konflikte innerhalb von Gruppen / Teams aus systemischer Sicht
- Konfliktfeldanalyse
- Methoden der Konfliktbearbeitung / Handwerkszeug / Rollenspiele

**Anmeldung bis spätestens:** 27.06.2022

**Kursgebühr:** 330 €

## A 2 Familie: Trennungs- und Scheidungsmediation

**Termin:** 02.09.– 04.09.2022 (18 Std.), Kursleitung: Elisabeth Hosp

### **Inhalte:**

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Besonderheiten: Familie als System, Kinder innerhalb der Mediation
- Trennen, scheiden – wütend und traurig sein – Trennungsphasen
- Methoden / Handwerkzeug / Rollenspiele

**Anmeldung bis spätestens:** 29.08.2022

**Kursgebühr:** 330 €

## A 3 ALLE WETTER – Kreisgespräche mit Gruppen

**Termin:** 08.09. – 09.09.2022 (16 Std.), Kursleitung: André Gödecke

### **Inhalte:**

- Kreisgespräche als Form ehrlicher Verständigung in Kinder- und Jugendgruppen sowie als Prävention gegen Gewalt und Mobbing
- ALLE WETTER als dialogischer Ansatz (David Bohm, Martin Buber) und praktizierte Gewaltfreie Kommunikation (Marshall Rosenberg)
- Kennenlernen des Konzeptes und Probelauf in der Gruppe
- Eingehen auf Störungen und starke Emotionen in Kreis
- Mehr Informationen unter [allewetter.org](http://allewetter.org)

**Anmeldung bis spätestens:** 28.8.2022

**Kursgebühr:** 220 €

## A 4 Mediation in der Kinder- und Jugendhilfe und Schule

**Termin:** 16.09. – 17.09.2022 (12 Std.), Kursleitung: Nadine Schulz

### **Inhalte:**

- Wie implementiere ich Streitschlichter\*innen an meiner Schule?
- Streitschlichtung mit und unter Kindern
- Perspektivwechsel spielerisch angehen
- Praktische Übungen sowie Handwerkszeug

**Anmeldung bis spätestens:** 09.09.2022

**Kursgebühr:** 220 €

## A 5 Mediation im strafrechtlichen Kontext

**Termin:** 11.11. – 12.11.2022 (12 Std.),  
Kursleitung: Laura Ganz in Kooperation mit Tobias Lentzy

### **Inhalte:**

- Grundlagen der Mediation in Strafsachen / gesetzliche Grundlagen
- Unterschiede zur klassischen Mediation und zum Gerichtsverfahren
- Struktur in Sachsen-Anhalt
- Spezifische Rollenspiele

**Anmeldung bis spätestens:** 04.11.2022

**Kursgebühr:** 220 €

## Kursort

Die Vertiefungskurse finden im Bürgerhaus Kannenstieg statt:

Johannes-R.-Becher-Str. 57  
39128 Magdeburg



## Kontakt für Fragen



### **Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen / Anmeldung:**

Susanne Gradowski  
Deutscher Familienverband – Landesverband Sachsen-Anhalt  
Johannes-R.-Becher-Str. 57  
39128 Magdeburg

Tel.: 0391 / 7217470

[geschaeftsstelle@dfv-lsa.de](mailto:geschaeftsstelle@dfv-lsa.de)



### **Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen:**

Elisabeth Hosp

Tel.: 0177 / 8070464

[kontakt@mediation-magdeburg.de](mailto:kontakt@mediation-magdeburg.de)

# Anmeldung: Vertiefungskurse Mediationsausbildung

(Zutreffendes bitte ankreuzen. Übernachtungs- und Verpflegungskosten sind im Preis nicht enthalten.)

A1 Mediation in Gruppen und Teams	<b>330 €</b>	<input type="checkbox"/>
A2 Familienmediation	<b>330 €</b>	<input type="checkbox"/>
A3 ALLE WETTER – Kreisgespräche	<b>220 €</b>	<input type="checkbox"/>
A4 Kinder- und Jugendhilfe und Schule	<b>220 €</b>	<input type="checkbox"/>
A5 Mediation im strafrechtlichen Kontext	<b>220 €</b>	<input type="checkbox"/>

Bitte per Post, Fax (0391 / 7217442) oder E-Mail (geschaeftsstelle@dfv-lsa.de) senden an:

Deutscher Familienverband  
Sachsen-Anhalt e.V.  
Johannes-R.-Becher-Str. 57  
39128 Magdeburg



Deutscher  
Familienverband

Absender:

.....  
Name / Vorname

.....  
Straße / Hausnummer

.....  
PLZ / Ort

.....  
Beruf / Firma

.....  
Telefon / Fax

.....  
E-Mail

.....  
Falls abweichende Rechnungsanschrift, bitte angeben

.....  
Zahlungswunsch

## Information

- Mit der Zusendung von Informationen des DFV Sachsen-Anhalt bin ich einverstanden.\*
- Ich benötige das Antragsformular Bildungsurlaub.\*\*

## Bestätigung

### **Der Vertrag kommt nach schriftlicher Bestätigung Ihrer Anmeldung durch den Deutschen Familienverband – Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. zustande.**

Die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Soweit Sie Verbraucher im Sinne des §13 BGB sind, haben Sie das Recht, den Vertrag innerhalb von zwei Wochen nach Vertragsabschluss gemäß § 355 BGB gegenüber dem Deutschen Familienverband zu widerrufen. Soweit der Vertragsabschluss weniger als zwei Wochen vor Beginn der Weiterbildung erfolgt, haben Sie die Möglichkeit, bis spätestens zum Beginn der Veranstaltung oder ausdrücklich auf die Geltendmachung des Widerrufsrechtes zu verzichten oder erst nach Ablauf der Frist an der Weiterbildung teilzunehmen. Bei einem solchen Widerruf werden 50 % der vereinbarten Gebühren in Rechnung gestellt.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

\* Der Bezug von Informationen per Post bzw. E-Mail ist kostenlos, unverbindlich und jederzeit widerrufbar.

\*\* Nur für Beschäftigte in Sachsen-Anhalt gemäß Bildungsfreistellungsgesetz LSA.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## 1. Begriffsbestimmung und Geltung der Bedingungen

Als Leistungsgeber im Sinne der nachfolgenden Geschäftsbedingungen wird der Deutsche Familienverband, Landesverband Sachsen-Anhalt e.V., Johannes-R.-Becher-Straße 57, 39128 Magdeburg, definiert. Die Seminarteilnehmer werden als Leistungsnehmer bezeichnet. Diese Geschäftsbedingungen sind die Grundlage für alle Leistungen zwischen Leistungsgeber und Leistungsnehmer.

Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn sie vom Leistungsgeber schriftlich bestätigt werden.

## 2. Angebot und Vertragsabschluss

Der Leistungsnehmer erhält ein schriftliches Leistungsangebot über die von ihm gewünschte Leistung. Diese Angebote sind sämtlich freibleibend und unverbindlich. Der Vertragsabschluss über die gewünschte Leistung kommt bei Weiterbildungen und Seminaren durch die schriftliche Anmeldebestätigung des Leistungsgebers zustande. Vertragsergänzungen oder -abänderungen bedürfen der Schriftform.

## 3. Leistungen

Der Leistungsgeber gewährleistet, dafür Sorge zu tragen, dass bei der inhaltlichen Gestaltung der Weiterbildungen und Seminare nach neuesten fachlichen und didaktischen Erkenntnissen vorgegangen wird. Der Umfang der individuellen Leistungen ergibt sich bei Weiterbildungen aus dem Anmeldeformular und der schriftlichen Anmeldebestätigung sowie ggf. aus der Beschreibung der Weiterbildung auf Flyern etc. Inhaltliche und organisatorische Änderungen oder Abweichungen von der beschriebenen Leistung können vor oder während der Durchführung der Weiterbildung vorgenommen werden, soweit diese Änderungen die Weiterbildung in ihrem Kern nicht verändert. Der Leistungsgeber ist berechtigt, den vorgesehenen Referenten im Bedarfsfall durch andere, gleich qualifizierte Personen zu ersetzen.

## 4. Teilnehmerskripte und Zusatzleistungen

Teilnehmerskripte, die vom Leistungsgeber zur Verfügung gestellt werden, sind in der vereinbarten Leistung enthalten. Das Urheberrecht an den jeweiligen Skripten gebührt allein dem Leistungserbringer. Dem Leistungsnehmer ist es nicht gestattet, die Skripte ohne Zustimmung des Leistungsgebers zu reproduzieren. Verpflegungs- und Übernachtungskosten sind nicht im Preis enthalten.

## 5. Zahlungsbedingungen

Soweit nicht ausdrücklich anders geregelt, wird die Gebühr für die Weiterbildung nach Erhalt der Rechnung innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Die Rechnungen werden mit Beginn der Weiterbildung erstellt. In Einzelfällen ist die schriftliche Vereinbarung von monatlichen Ratenzahlungen möglich. Der Leistungsnehmer hat die vertraglich vereinbarten Weiterbildungskosten vollständig zu entrichten, auch wenn einzelne Seminarveranstaltungen, gleich aus welchem Grunde, von ihm versäumt werden. Inhaltliche und/oder organisatorische Änderungen und Abweichungen, wie unter Punkt 3 beschrieben, berechtigen ebenfalls nicht zur Herabsetzung der vereinbarten Weiterbildungskosten. Der Leistungsnehmer ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn die Gegenforderung unbestritten festgestellt ist.

## 6. Rücktritt des Leistungsgebers und des Leistungsnehmers

Der Leistungsgeber kann vor Beginn der Weiterbildung, wenn die von ihm festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht ist, oder aus anderen unabänderlichen Gründen, wie z.B. plötzliche Erkrankung der Seminarleitung, von einer Durchführung absehen. In diesem Fall erhält der Leistungsnehmer unverzüglich eine entsprechende Mitteilung. Entrichtete Zahlungen werden erstattet. Haftungs- und Schadensersatzansprüche des Leistungsnehmers gegen den Leistungsgeber sind in jedem Fall ausgeschlossen. Soweit der Leistungsnehmer Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, hat er das Recht, den Vertrag innerhalb von zwei Wochen

\* Der Bezug von Informationen per Post bzw. E-Mail ist kostenlos, unverbindlich und jederzeit widerrufbar.

\*\* Nur für Beschäftigte in Sachsen-Anhalt gemäß Bildungsfreistellungsgesetz LSA.

nach Vertragsschluss gemäß § 355 BGB zu widerrufen. Soweit der Vertragsschluss weniger als zwei Wochen vor dem Beginn der Weiterbildung erfolgt, hat der Leistungsnehmer die Möglichkeit, bis spätestens zum Beginn der Veranstaltung ausdrücklich auf die Geltendmachung des Widerrufsrechts zu verzichten oder erst nach Ablauf der Frist an der Weiterbildung teilzunehmen.

Bei solchem Widerruf durch den Leistungsnehmer wird diesem eine Verwaltungspauschale von 150 € in Rechnung gestellt, bei einem Widerruf weniger als eine Woche vor Weiterbildungsbeginn werden 40% der vereinbarten Gebühren in Rechnung gestellt. Die Entsendung einer geeigneten Ersatzperson ist möglich. In diesem Falle wird dem Leistungsnehmer keine Pauschale berechnet.

### **7. Haftung**

Der Leistungsgeber übernimmt keine Haftung für einen mit der Weiterbildung beabsichtigten Erfolg. Bei Veranstaltungen in den Räumen des Leistungsgebers ist eine etwaige Haftung sowohl gegen den Leistungsgeber als auch gegen dessen Erfüllungsgehilfen auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Der Leistungsgeber haftet nicht für die eingebrachten Sachen des Leistungsnehmers. Die jeweilige Hausordnung ist zu beachten.

### **8. Teilnahmebescheinigung**

Nach Beendigung der Fortbildung erhält der Leistungsnehmer eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung.

### **9. Datenerfassung**

Für die Dauer des Vertragsverhältnisses und während der Anmeldung darf der Leistungsgeber die personengebundenen Daten des Leistungsnehmers unter Beachtung der geltenden datenschutzgesetzlichen Regelungen speichern und nutzen. Der Leistungsnehmer ist auch nach Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit dem Erhalt von Informationsmaterial des Leistungsgebers einverstanden.

### **10. Gerichtsstand**

Magdeburg wird als ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten vereinbart. Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder im Vertrag unwirksam sein oder werden, wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.

\* Der Bezug von Informationen per Post bzw. E-Mail ist kostenlos, unverbindlich und jederzeit widerrufbar.

\*\* Nur für Beschäftigte in Sachsen-Anhalt gemäß Bildungsfreistellungsgesetz LSA.